

- ADAC Reifentest 2017 -

## Winterreifen für kleine SUV 215/65 R16 H



„Im Rahmen des Winterreifentest 2017 hat der ADAC auch 16 Reifenmodelle der gängigen Dimension 215/65 R 16 H für kleine SUV eingehend geprüft. Ein Reifenmodell erhielt das ADAC Urteil „gut“, das breite Mittelfeld mit dem ADAC Urteil „befriedigend“ umfasst 14 Reifenmodelle. Ein weiteres Modell schließt mit dem ADAC Urteil „mangelhaft“ ab. Trotz der Ähnlichkeiten bei den ADAC Urteilen lohnt es sich, die Detailergebnisse zu studieren.“

### Ergebnis in der Übersicht

Übertragbarkeit auf andere Reifengrößen siehe Seite 9

	Preis (Euro)	ADAC-Urteil	Reifenlabel	Trocken	Nass	Schnee	Eis	Geräusch	Kraftstoffverbrauch	Verschleiß
<b>Gewichtung</b>				15%	30%	20%	10%	5%	10%	10%
Dunlop Winter Sport 5	123	+	C/B/70	2,3	<u>2,1</u>	2,5	2,5	3,5	1,7	2,0
BF Goodrich g-Force Winter 2	97	O	C/B/69	<u>2,6</u>	<u>2,6</u>	1,9	2,5	3,2	1,5	1,5
Goodyear UltraGrip Performance Gen-1	124	O	C/B/70	2,4	2,2	<u>2,6</u>	2,5	3,1	1,4	2,0
Nokian WR D4	109	O	B/A/69	2,5	<u>2,6</u>	1,9	2,5	3,4	2,0	2,5
Michelin Alpin 5	129	O	C/B/71	2,1	2,4	<u>2,7</u>	2,5	3,8	2,3	0,5
Sava Eskimo HP2	93	O	B/B/71	2,4	<u>2,7</u>	2,5	2,3	3,6	1,7	1,5
Continental ContiWinterContact TS 850 P SUV	126	O	C/C/72	2,5	2,2	2,2	<u>2,8</u>	3,5	2,2	1,5
Pirelli Scorpion Winter	120	O	E/C/72	2,1	2,1	2,7	2,7	3,6	<u>2,8</u>	2,5
Fulda Kristall Control HP2	95	O	B/B/71	2,4	2,5	<u>2,9</u>	2,5	3,3	1,6	1,5
Apollo Apterra Winter	88	O	F/C/72	2,6	<u>3,1</u>	2,8	2,5	3,8	2,7	2,0
Avon WV7	92	O	E/B/69	3,0	2,5	<u>3,1</u>	2,7	3,6	2,1	3,0
Barum Polaris 3 4x4	92	O	F/C/71	2,8	<u>3,1</u>	2,4	2,8	3,5	2,5	2,5
Uniroyal MS plus 77	98	O	E/C/71	<u>3,2</u>	2,4	2,1	2,8	3,2	2,5	2,0
Hankook i*cept RS2 W452	99	O	E/C/72	2,0	<u>3,3</u>	2,1	2,5	3,6	2,1	1,5
Firestone Destination Winter	94	O	C/B/72	3,2	<u>3,5</u>	2,8	2,5	3,6	1,9	2,0
Nankang Snow SV-2 <sup>1)</sup>	77	-	E/C/71	2,5	<u>5,5</u>	5,1	2,7	3,3	1,8	2,0

1) Laut Anbieter ist inzwischen ein Nachfolgemodell verfügbar ! Unterstrichene Teilnoten führen zur Abwertung in der Gesamtnote

ADAC Bewertung				
++ sehr gut (0,5 – 1,5)	+ gut (1,6 – 2,5)	O befriedigend (2,6 – 3,5)	⊖ ausreichend (3,6 – 4,5)	- mangelhaft (4,6 – 5,5)

---

## Fazit

---

### **16 Modelle im ADAC-Winterreifentest für kleine SUV, einem Reifenmodell gibt der ADAC das Urteil „gut“.**

In diesem Jahr (2017) hat der ADAC 16 Winterreifenmodelle in der für kleine SUV beliebten Dimension 215/65 R 16 H getestet. Als Testfahrzeug diente der VW Tiguan.

Eine Übersicht der Fahrzeugmodelle, die mit dieser Dimension ausgerüstet werden können, finden Sie unter dem Punkt „Für diese SUV-Modelle passt die Winterreifendimension 215/65 R 16 H“.

Dem Dunlop Winter Sport 5 gibt der ADAC das Urteil „gut“, 14 Produkte hält der ADAC für „befriedigend“, ein Winterreifenmodell hält der ADAC für „mangelhaft“.

Der Dunlop erhält das **ADAC Urteil „gut“** (Gesamtnote 2,3) wegen seiner besonderen Ausgewogenheit. Gleichzeitig zeigt er die besten Eigenschaften auf nasser Fahrbahn.

### **Das breite Mittelfeld umfasst 14 Reifenmodelle**

Das Gros der getesteten SUV-Winterreifen füllt das breite Mittelfeld. Diese Reifen erhalten wegen Schwächen in einzelnen oder mehreren Kriterien das ADAC Urteil „befriedigend“.

Zwei der drei besten Testkandidaten aus dem Mittelfeld verfehlen die Gruppe der guten Reifen nur knapp auf Grund von geringen Schwächen in einzelnen Kriterien. Hierzu zählen der **Goodyear UltraGrip Performance Gen-1** und der **Nokian WR D4**. Der Goodyear, der besonders sparsam mit dem Kraftstoff umgeht, zeigt leichte Schwächen auf Schnee, im Gegensatz zum Nokian, der sich stark auf Schnee, aber weniger gut auf Nässe präsentiert. Der dritte Testkandidat, der gerade nicht mehr mit „gut“ abschneidet, ist der **BF Goodrich g-Force Winter 2**. Er schafft in den Kriterien trockene und nasse Fahrbahn nicht mehr die Schwelle zum ADAC Urteil „gut“, ist dafür aber auf Schnee besonders gut.

Der **Michelin Alpin 5** tut sich auf Schnee etwas schwer, weist dafür eine hervorragende Verschleißfestigkeit auf. Die nicht optimalen Nässeigenschaften verschieben den **Sava Eskimo HP2** in die Gruppe der „befriedigenden“ Reifen. Dafür schlägt er sich auf Eis recht gut.

Ausgerechnet die nicht optimalen Eigenschaften auf Eis verlagern dem **Continental Winter-Contact TS 850 P SUV** bei sonst guten Qualitäten in allen übrigen Kriterien ein gutes Gesamtergebnis.

Beim **Pirelli Scorpion Winter** ist es neben den Schnee- und Eiseigenschaften der erhöhte Kraftstoffverbrauch, der das ADAC Urteil „befriedigend“ rechtfertigt. Dieses Urteil erteilt auch den **Fulda Kristall Control HP2**, allerdings wegen der Schwächen auf Schnee.

Der **Apollo Apterra Winter** zeigt mehr oder minder stark ausgeprägte Schwächen in verschiedenen Kriterien. Letztendlich am stärksten schlagen die Nässe-Eigenschaften auf die Gesamtnote von 3,1 durch.

Der **Avon WV7** kann nur auf nasser Fahrbahn und bei Kraftstoffverbrauch einigermaßen mithalten. Alle anderen Kriterien fixieren ihn deutlich im Mittelfeld mit dem ADAC Urteil „befriedigend“. Auch der **Barum Polaris 3 4x4** zeigt ausgeprägte Schwächen in mehreren Kriterien (trockene und nasse Fahrbahn, Eis).

Der an und für sich gute **Uniroyal MS plus 77** belastet die Endbewertung vorrangig durch seine deutlichen Schwächen auf trockener Fahrbahn und Eis. Das dominierende Qualitätsdefizit des **Hankook I\*cept RS2 W452** betreffen nasse Untergründe. Beim **Firestone Destination Winter** sind es die Einzelbewertung in mehreren Kriterien, die ihn von einem besseren ADAC Urteil fern halten. Besonders auf trockener und nasser Fahrbahn präsentiert er Unzulänglichkeiten.

### **Urteil „mangelhaft“ wegen Schwächen auf nasser Fahrbahn und Schnee**

Der **Nankang Snow SV-2** erhält das ADAC Urteil „mangelhaft“ wegen seiner desaströsen Leistungen auf nasser und schneebedeckter Fahrbahn.

### **Warum einige Premiummarken nicht getestet wurden**

Produkte der Marken Bridgestone und Semperit konnten an dem Vergleichstest nicht teilnehmen, da die jeweiligen aktuellen Produkte zum Beschaffungszeitpunkt am Testbeginn (noch) nicht im freien Handel verfügbar waren. Eine reguläre Testteilnahme dieser Produkte war somit nicht möglich.

## Besonderheiten bei der Bildung der Gesamtnote

Bei den ADAC Urteilen „befriedigend“, „ausreichend“ und „mangelhaft“ wird die Gesamtnote nicht über die gewichteten Einzelnoten berechnet. Die schlechteste Einzelnote in einem der relevanten Kriterien schlägt durch und wird als Gesamtnote verwendet. Bei gleicher Gesamtnote wird alphabetisch nach den Herstellernamen sortiert.

---

## Die Ergebnisse im Einzelnen

---

### Dunlop Winter Sport 5 215/65 R16 H

**ADAC Urteil: gut**

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/B/70

#### Fazit:

Der Dunlop Winter Sport 5 überzeugt in allen Kriterien.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Bester bei Nässe
- ✓ Gut auf Schnee und Eis
- ✓ Geringer Verbrauch

### BF Goodrich g-Force Winter 2 215/65 R16 H

**ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/B/69

#### Fazit:

Der BF Goodrich überzeugt auf Schnee, sowie mit geringen Verbrauchs- und Verschleißeigenschaften. Auf trockener und nasser Fahrbahn zeigt der Reifen leichte Schwächen.



- ✓ Bestnote auf Schnee
- ✓ Geringer Verbrauch
- ✓ Geringer Verschleiß

- ! Etwas schwächer auf trockener und nasser Fahrbahn (Abwertung)

## Goodyear UltraGrip Perform. Gen-1 215/65 R16 H ADAC Urteil: befriedigend

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/B/70

### Fazit:

Der Goodyear überzeugt in fast allen Kriterien, lediglich auf Schnee zeigt er leichte Schwächen in der Seitenführung.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Gut bei Nässe
- ✓ Geringster Verbrauch

! Etwas schwächer auf Schnee (Abwertung)

## Nokian WR D4 215/65 R16 102H

ADAC Urteil: befriedigend

Reifenlabel (Herstellerangabe): B/A/69

### Fazit:

Der Nokian überzeugt in fast allen Kriterien, zeigt aber leichte Schwächen auf nasser Fahrbahn.



- ✓ Bestnote auf Schnee
- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn

! Etwas schwächer auf nasser Fahrbahn (Abwertung)

## Michelin Alpin 5 215/65 R16 H

ADAC Urteil: befriedigend

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/B/71

### Fazit:

Der Michelin überzeugt in fast allen Kriterien, vor allem im Verschleiß, zeigt aber leichte Schwächen auf Schnee.



- ✓ Bestnote im Verschleiß
- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Gut auf nasser Fahrbahn

! Etwas schwächer auf Schnee (Abwertung)  
! Recht laut

**Sava Eskimo HP2 215/65 R16 H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): B/B/71

**Fazit:**

Der Sava überzeugt in fast allen Kriterien lediglich auf nasser Fahrbahn zeigt er leichte Schwächen.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Gut auf Schnee
- ✓ Geringer Verbrauch
- ✓ Geringer Verschleiß

! Etwas schwächer auf nasser Fahrbahn (Abwertung)

**Continental WinterCont. TS850P SUV 215/65 R16 98H ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/C/72

**Fazit:**

Der Continental überzeugt in fast allen Kriterien, lediglich auf Eis zeigt er leichte Schwächen.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Gut auf nasser Fahrbahn
- ✓ Gut auf Schnee
- ✓ Geringer Verschleiß

! Etwas schwächer auf Eis (Abwertung)

**Pirelli Scorpion Winter 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): E/C/72

**Fazit:**

Der Pirelli überzeugt auf trockener und mit der Bestnote v.a. auf nasser Fahrbahn. Auf Schnee und Eis zeigt er leichte Schwächen und einen erhöhten Verbrauch.



- ✓ Bestnote auf nasser Fahrbahn
- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn

! Etwas schwächer auf Schnee und Eis  
! Höchster Verbrauch (Abwertung)

**Fulda Kristall Control HP2 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): B/B/71

**Fazit:**

Der Fulda überzeugt in fast allen Kriterien, auf Schnee zeigt er allerdings Schwächen, v.a. in der Seitenführung.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Noch gut auf nasser Fahrbahn
- ✓ Geringer Verbrauch
- ✓ Geringer Verschleiß

! Schwächen auf Schnee (Abwertung)

**Apollo Apterra Winter 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): F/C/72

**Fazit:**

Der Apollo zeigt in den meisten Kriterien ein schwächeres Niveau.



- ✓ Gut im Verschleiß

- ! Etwas schwächer auf trockener Fahrbahn und auf Schnee
- ! Schwächen auf nasser Fahrbahn (Abwertung)
- ! Höherer Verbrauch
- ! Recht laut

**Avon WV7 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): E/B/69

**Fazit:**

Der Avon ist auf nasser Fahrbahn noch gut, zeigt jedoch Schwächen auf trockener Fahrbahn, auf Schnee und Eis und im Verschleiß.



- ✓ Noch gut auf nasser Fahrbahn

- ! Schwächen auf trockener Fahrbahn und auf Eis
- ! Schwächen im Verschleiß
- ! Schwächen auf Schnee (Abwertung)

**Barum Polaris 3 4x4 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): F/C/71

**Fazit:**

Der Barum zeigt auf fast allen Fahrbahnzuständen Schwächen, auf Schnee und in den wirtschaftlichen Kriterien ist der Reifen noch gut.

- ✓ Gut auf Schnee
- ✓ Noch gut im Verbrauch und im Verschleiß

- ! Schwächer auf trockener Fahrbahn und auf Eis
- ! Schwächen auf nasser Fahrbahn (Abwertung)

**Uniroyal MS plus 77 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): E/C/71

**Fazit:**

Der Uniroyal überzeugt v.a. auf Schnee. Auf nasser Fahrbahn und im Verschleiß liegt der Reifen auf gutem Niveau, zeigt aber deutliche Schwächen auf trockener Fahrbahn.

- ✓ Gut auf nasser Fahrbahn
- ✓ Gut auf Schnee
- ✓ Gut im Verschleiß

- ! Schwächen auf Eis
- ! Schwach auf trockener Fahrbahn (Abwertung)

**Hankook i\*cept RS2 W452 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): E/C/72

**Fazit:**

Der Hankook überzeugt mit der Bestnote auf trockener Fahrbahn, mit guten Leistungen auf Schnee und einem geringen Verschleiß. Allerdings zeigt der Reifen deutliche Schwächen bei Nässe.

- ✓ Bestnote auf trockener Fahrbahn
- ✓ Gut auf Schnee
- ✓ Geringer Verschleiß

- ! Schwach auf nasser Fahrbahn (Abwertung)



**Firestone Destination Winter 215/65 R16 98H****ADAC Urteil: befriedigend**

Reifenlabel (Herstellerangabe): C/B/72

**Fazit:**

Der Firestone punktet nur im Verbrauch und im Verschleiß. Deutliche Schwächen auf trockener und nasser Fahrbahn führen zur Abwertung.



- ✓ Geringerer Verbrauch
- ✓ Gut im Verschleiß

- ! Schwächen auf Schnee
- ! Schwach auf trockener und nasser Fahrbahn (Abwertung)

**Nankang Snow SV-2 215/65 R16 102H****ADAC Urteil: mangelhaft**

Reifenlabel (Herstellerangabe): E/C/71

**Fazit:**

Der Nankang fährt sich nur auf trockener Fahrbahn gut. Bei Nässe und auf Schnee fehlt jeglicher Grip, was zum Urteil „mangelhaft“ führt.



- ✓ Gut auf trockener Fahrbahn
- ✓ Geringerer Verbrauch und Verschleiß

- ! Etwas schwächer auf Eis
- ! Schlecht auf Schnee
- ! Schlecht auf nasser Fahrbahn (Abwertung)

---

**Unsere Tipps**

---

Wer besonderen Wert legt auf

- einen rundum ausgewogenen Winterreifen, sollte sich für den Dunlop Winter Sport 5 entscheiden. Es ist besonders gut auch auf nasser Fahrbahn
- hohe Performance auf nasser Fahrbahn, kann bei Inkaufnahme von Schwächen auf Schnee und Eis auch den Pirelli Scorpion Winter auswählen.
- geringen Kraftstoffverbrauch, sollte sich für den Goodyear UltraGrip Performance Gen-1 entscheiden.
- hohe Verschleißfestigkeit, ist – bei Einschränkungen im Schnee - mit dem Michelin Alpin 5 gut bedient.
- gute Eigenschaften auf trockener Fahrbahn, kann mit dem Michelin Alpin 5 sowie mit dem Pirelli Scorpion Winter gut fahren. Auch der Der Hankook I\*cept RS2 W 452 ist gut auf trockener Fahrbahn, hat allerdings auf Nässe deutliche Schwächen.
- gute Eigenschaften auf Schnee und dabei leichte Schwächen auf nasser Fahrbahn akzeptiert, liegt mit dem Nokian WR D4 richtig. Wer zudem etwas schwächere Leistungen auf trockener Straße in Kauf nimmt, kann sich auch für den BF Goodrich g-Force Winter 2 entscheiden.



---

## Für diese SUV-Modelle passt die Winterreifendimension 215/65 R16 H

---

Nachfolgende Fahrzeugmodelle (und zahlreiche weitere) sind – je nach Motorisierung, Ausstattung und Baujahr – mit der hier getesteten Reifengröße 215/65 R 16 bestückt. Bei Winterreifen (mit M+S- oder „Alpine“-Symbol) darf dessen Speed-Index (hier H für Höchstgeschwindigkeit 210 km/h) unter dem Speed-Index der entsprechenden Sommerbereifung liegen, wenn im Fahrersichtfeld ein Aufkleber angebracht ist, der an diese niedrigere Höchstgeschwindigkeit erinnert. Alternativ kann auch die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges durch einen Limiter entsprechend begrenzt werden oder ein Warnhinweis rechtzeitig vor Erreichen der reduzierten Höchstgeschwindigkeit im Fahrerdisplay erscheinen. Weitere Informationen zu der Reifenkennzeichnung finden Sie auf unserer Homepage unter [www.adac.de/reifen](http://www.adac.de/reifen). Im Zweifelsfall finden Sie in der Zulassungsbescheinigung (Zeilen 15.1 und 15.2) oder aber in der EWG-Übereinstimmungsbescheinigung (auch CoC-Dokument genannt) Ihres Autos Details zu der zulässigen Bereifung. Im CoC sind alle für das Fahrzeug zugelassenen Reifen- und Felgendimensionen aufgeführt. Darüber hinaus können Vertragswerkstätten und Reifenhändler Auskunft geben über weitere freigegebene Umbereifungsmöglichkeiten.

<b>Audi</b>	Q3
<b>Chevrolet</b>	Trax
<b>Jeep</b>	Renegade
<b>Dacia</b>	Duster
<b>Daihatsu</b>	Terios
<b>Ford</b>	Kuga
<b>Hyundai</b>	Tucson
<b>Kia</b>	Sportage
<b>Mitsubishi</b>	ASX
<b>Nissan</b>	Qashqai
<b>Opel</b>	Mokka
<b>Renault</b>	Kadjar
<b>Ssangyong</b>	Korando
<b>Subaru</b>	Forester, Legacy Outback
<b>Volvo</b>	S/V 60 Cross Country, XC70
<b>VW</b>	Tiguan

---

## Gesuchte Reifengröße nicht dabei?

---

Mit Einschränkungen lassen sich die Testergebnisse auch auf "benachbarte" Dimensionen übertragen. Dies gilt für Abweichungen von +10 / -10 Millimeter in der Reifenbreite, also 205/65 R 16 H (bzw. 225/65 R 16 H). Die Testergebnisse weiterer Größen aus den Vorjahren finden Sie auf unserer Reifentest-Übersichtsseite.

---

## Keine Übertragbarkeit der ADAC Reifentestergebnisse auf Runflat-Reifen

---

Von den getesteten Reifenmodellen sind Runflat-Versionen in der getesteten Dimension nicht bekannt.

---

## Methodik & Hintergrund

---

### Testkriterien

Schneebedeckte Fahrbahn (Gewichtung 20%, mit Notengrenzen): Bremsen (Gewichtung 40%): Bremsweglänge bei ABS-Bremse von 30 auf 5 km/h, pro Reifenmodell drei bis fünf Durchgänge mit jeweils sechs Messfahrten. Anfahren (Gewichtung 20%): Beschleunigungsmessung bei niedrigen Geschwindigkeiten im Bereich von 10 bis 60% Schlupf, drei bis fünf Durchgänge mit jeweils sechs Messungen. Handling (Gewichtung 40%): Zeitmessung beim Befahren eines ebenen Rundkurses sowie subjektive Beurteilung von Traktion, Seitenführung und Balance der Achsen, zwei bis drei Durchgänge mit jeweils drei Messungen. Bewertet werden die Fahrzeiten (Gewichtung 10% der Schneewertung) und die gemittelten Beurteilungsnoten (Gewichtung 30% der Schneewertung) der Handlingfahrten.

### Genutzte Testgelände

Auf eigenen und fremden Testgeländen gilt grundsätzlich die Regel, dass alle Tätigkeiten, die den ADAC-Reifentest betreffen, und die Testfahrten selbst ausschließlich von Mitarbeitern des ADAC durchgeführt werden. Sie erfolgen vollkommen unabhängig von dem übrigen Testbetrieb auf dem jeweiligen Gelände. Während der Prüfungen und Testvorbereitungen auf Geländen von Reifenherstellern werden die Testprodukte ständig bewacht. Zu allen anderen Zeiten sind die Testprodukte unter Verschluss.

- Die Reifeneigenschaften auf trockenem Untergrund werden derzeit auf einem Testgelände der Firma Bridgestone in Italien durchgeführt.
- Die Reifeneigenschaften auf nassen Untergründen sowie der Kraftstoffverbrauch und das Geräuschverhalten (beide natürlich auf trockenem Untergrund) werden derzeit auf einem Testgelände der Firma Continental in Deutschland durchgeführt.
- Das Verschleißverhalten der Reifen wird vorrangig mittels Straßenkonvoifahrten mit mehreren identischen Fahrzeugen in der Umgebung von Landsberg am Lech durchgeführt. Für sogenannte Quervergleiche erfolgen zusätzliche Tests auf einem Verschleißprüfstand der Firma Bridgestone.
- Die Schnelllaufprüfungen erfolgen bei der Materialprüfanstalt Darmstadt.
- Die Schneeprüfungen des ADAC-Winterreifentests werden auf einem herstellerunabhängigen Testgelände der Firma Testworld in Finnland durchgeführt.
- Die Eisprüfungen werden auf einer Eisteststrecke des Herstellers Continental von ADAC-Fahrern durchgeführt.

---

## Preisangaben

---

Die Preise der einzelnen Reifenmodelle wurden zum Stichtag 1.9.2017 vom Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e.V. (BRV) bei 25 repräsentativ ausgewählten Reifenfachhändlern erhoben. Bei der Auswahl der Betriebe wurden alle Regionen des Landes, sowie ländliche und städtische Regionen berücksichtigt. Die Betriebe sind teils unabhängig, teils zu Handelsketten bzw. Kooperationen zugehörig. Aus allen Angaben wird ein mittlerer Preis für ganz Deutschland gebildet. Abweichungen von den angegebenen mittleren Preisen sind nicht nur regional sondern auch zeitlich möglich. Die Preisangaben dienen vorrangig der Orientierung vor der Recherche bei örtlichen Anbietern. Bei der Suche nach einem für Sie günstigen Angebot sollten neben Online-Angeboten auch verschiedene regionale Händler bezüglich des Reifenpreises und der sonstigen Dienstleistungskosten abgefragt werden.